

Stadt-Haushalte durch Energie sparen entlasten

Meerane nimmt an EU-Projekt „Energy regio“ teil

(Meerane). In das EU-Projekt „Energy regio“, das auch vom Sächsischen Umweltministerium gefördert wird, sind Kommunen aus Deutschland, Schweden und Italien eingebunden. Die Stadt Meerane gehört neben der Gemeinde Amsdorf und der Stadt Oederan zu den sächsischen Vertretern in diesem Projekt. Ziel ist die Senkung der Energiekosten der öffentlichen Gebäude und damit die Entlastung kommunaler Haushalte.

Die Auftakt-Beratung fand im Juli in Italien statt. Hier war ein Vertreter der Gertec Ingenieurgesellschaft Dresden dabei, die gemeinsam mit dem Sächsischen Energieeffizienz-Zentrum Dresden die sächsischen Teilnehmer unterstützt. In den Städten und Gemeinden soll im Rahmen des Pro-

jektes ein kommunales Energiemanagement aufgebaut werden, um mögliche Einsparpotenziale zu erfassen. Das bedeutet, dass der Energieverbrauch der öffentlichen Gebäude und das Nutzerverhalten erfasst und überwacht werden und zugleich für diese Gebäude ein Energiepass erarbeitet wird. „Angesichts der dramatisch gestiegenen Preise ist die Senkung der Energiekosten eine sehr wichtige Aufgabe“, betont die Fachbereichsleiterin Gebäude- und Liegenschaftsmanagement Kerstin Götze. Mit den anderen teilnehmenden Kommunen in Schweden und Italien sollen Erfahrungen ausgetauscht und Probleme diskutiert werden. An der nächsten Beratung, die Ende September 2006 in Oederan geplant ist, wird Kerstin Götze teilnehmen. mtl.